Objekt:	Sturm, Paul: Gedächtnis des Huldigungsjubiläums der Hohenzollern
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Medaillen, Brandenburg-Preußen
Inventarnummer:	18228708

Beschreibung

Zweiseitige Bronzemedaille. - Die Medaille wurde durch die Firma Ball Nachfolger anlässlich des Hohenzollernjubiläums 1915 auch als geprägte Silbermedaille herausgegeben. Hier erinnert nur die Pickelhaube des Reiters an den Weltkrieg.
Vorderseite: Reiter in Uniform mit Pickelhaube (Wilhelm II.) zu Pferde nach rechts. Umschrift von Rosen umrankt. Im Abschnitt Signatur PAUL STURM SC.
Rückseite: Auf einem Podest steht Friedrich I. mit Lilienstab und Reichsapfel. Links und rechts daneben Schrift, darunter jeweils ein Schriftbandhalter darauf Datum und Jahreszahl.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; gegossen
Maße:	Gewicht: 345.00 g; Durchmesser: 117 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1915
	wer	Paul Sturm (1859-1936)
	wo	Brandenburg
Veröffentlicht	wann	
	wer	Robert Ball Nachfolger (Grünthal)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Dr. Heinrich Bierstedt
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich I. von Brandenburg (1371-1440)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Wilhelm II. (Kaiser) (1859-1941)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Bronze
- Herrschaft
- Historisches Ereignis
- Krieg
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Privatpersonen als Münzstand

Literatur

- BMF 36, 1915, 418 f. Nr. 1 mit Abb..

- R. Grund, Der Bildhauer und Medailleur Paul Sturm. Leben und Werk des Künstlers unter Berücksichtigung seines Beitrages zur Erweckung des Steinschnittverfahrens (1986) 91 Nr. 88..